

Gemeinde unterstützt Bachsermärt weiterhin

BACHS Die Gemeinde Bachs wird den Dorfladen Bachsermärt weiterhin mit einem Jahresbeitrag von 12 400 Franken unterstützen. Dies teilt der Gemeinderat im jüngsten Verhandlungsbericht mit.

An der Bachsertalstrasse will das Baukonsortium «Landi-Areal Bachs» die Gebäude, in welchen sich auch der Dorfladen Bachsermärt befindet, abreissen und durch zwei Neubauten ersetzen. Im ersten Haus werden acht Eigentumswohnungen, der Bachsermärt und ein Bistro untergebracht. Das zweite Gebäude enthält elf Mietwohnungen, die von der Kunz Liegenschaften AG in Höri gebaut und vermietet werden. Im Untergrund entsteht eine Tiefgarage mit 26 Parkplätzen. Der Spatenstich ist für November vorgesehen.

Bereits bisher übernahm die Gemeinde Bachs die Miete des Lebensmittelladens in der Höhe



Ende September feiert der Bachsermärt sein zehnjähriges Bestehen. Einen Grund zum Feiern gibts auch deshalb, weil die Gemeinde den Lebensmittelladen weiterhin subventioniert.

Foto: Cyprian Schnoz

von 12 400 Franken jährlich. «Der Dorfladen wird seitens Gemeinderat und Bachser Bevölkerung sehr geschätzt und ist wertvoll für die Weiterentwicklung des Dorfes», schreibt die Behörde. Deshalb wird die öffentliche Hand auch nach der Wiedereröffnung im Neubau den Laden mit demselben Betrag unterstützen. Zudem stellt die Gemeinde dem Bachsermärt im neu zu erstellenden Werkhof auf der anderen Strassenseite eine Lagerfläche für die Frischwaren zur Verfügung. Betreiber des Ladens, der Ende September sein zehnjähriges Bestehen feiert, ist der Verein Axis-Bildung.

Während der Realisierung der neuen Mehrfamilienhäuser wird der Bachsermärt nur für kurze Zeit schliessen müssen, um vom jetzigen Standort an den neuen am anderen Ende des Gebäudekomplexes umzuziehen. Das Baukonsortium besteht aus der Landi Züri Unterland und dem Architekturbüro Kunz in Höri.

Cyprian Schnoz